

WYPEŁNIA UCZEŃ

PESEL

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kod ucznia

--	--	--

Próbna matura z WSiP

Październik 2019

**Egzamin maturalny z języka niemieckiego
dla klasy 3 liceum ogólnokształcącego i klasy 4 technikum
Poziom podstawowy**

Informacje dla ucznia

1. Sprawdź, czy zestaw egzaminacyjny zawiera 13 stron. Ewentualny brak stron lub inne usterki zgłoś nauczycielowi.
2. Na tej stronie i na karcie odpowiedzi wpisz swój PESEL i kod.
3. Wysłuchaj uważnie nagrań do zadań od 1. do 3.
4. Przeczytaj uważnie wszystkie teksty i zadania.
5. Rozwiązania zadań zapisz długopisem lub piórem. Nie używaj korektora.
6. Odpowiedzi do zadań zamkniętych przenieś na kartę odpowiedzi, zaznaczając je w części karty przeznaczonej dla ucznia. Zamaluj ■ pola do tego przeznaczone. Błędne zaznaczenie otocz kółkiem (○) i zaznacz właściwe.
7. Rozwiązania zadań, w których należy samodzielnie sformułować odpowiedź, zapisz czytelnie i starannie w wyznaczonych miejscach. Pomyłki przekreśl.
8. Redagując wypowiedzi pisemne, możesz wykorzystać brudnopis. Zapisy w brudnopisie nie będą oceniane.
9. Na rozwiązanie wszystkich zadań masz 120 minut.
10. Za poprawne rozwiązanie wszystkich zadań możesz uzyskać 50 punktów.

Powodzenia!

ROZUMIENIE ZE SŁUCHU

Zadanie 1. (0–5)

Usłyszysz dwukrotnie wywiad z Simonem Rösnerem. Zaznacz znakiem X, które zdania spośród 1.1.–1.5. są zgodne z treścią rozmowy (R – RICHTIG), a które nie (F – FALSCH).

		R	F
1.1	Squash ist in Deutschland populär.		
1.2	Simon Rösner wird oft in Ägypten erkannt.		
1.3	In Ägypten spielen acht Millionen Menschen Squash.		
1.4	Squash wird zum ersten Mal bei den Olympischen Spielen in Paris gespielt.		
1.5	Simon Rösner verdient mehr als ein Tennisspieler.		

Zadanie 2. (0–4)

Usłyszysz dwukrotnie cztery wypowiedzi na temat gier komputerowych. Do każdej wypowiedzi (2.1.–2.4.) dopasuj odpowiadające jej zdanie (A–E). Wpisz rozwiązania do tabeli. **Uwaga:** jedno zdanie zostało podane dodatkowo i nie pasuje do żadnej wypowiedzi.

- A. Diese Person spielt nur Online-Spiele.
- B. Diese Person hat ein neues Spiel entdeckt.
- C. Diese Person nutzt den Computer nur für die Arbeit.
- D. Diese Person mag mit einer Freundin spielen.
- E. Diese Person will für ihr Hobby Akzeptanz finden.

2.1 Nummer 1	2.2 Nummer 2	2.3 Nummer 3	2.4 Nummer 4

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 3. (0–6)

Usłyszysz dwukrotnie sześć tekstów. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią nagrania. Zakreśl literę A, B albo C.

Tekst 1.

3.1. Wen haben die Personen gesehen?

- A. Einen Schauspieler.
- B. Einen Polizisten.
- C. Einen Geschäftsmann.

Tekst 2.

3.2. Wo befinden sich Monika und Paul?

- A. In der Sporthalle.
- B. Vor dem Einkaufszentrum.
- C. An der Haltestelle.

Tekst 3.

3.3. Was will der Junge jetzt werden?

- A. Fußballer.
- B. Mechaniker.
- C. Soldat.

Tekst 4.

3.4. Was machen die Schüler jetzt?

- A. Sie machen Hausaufgaben.
- B. Sie lösen ein Kreuzworträtsel.
- C. Sie schreiben eine Klassenarbeit.

Tekst 5.

3.5. Worüber informiert die Sprecherin?

- A. Über ein kommendes Gewitter.
- B. Über eine geschlossene Straße.
- C. Über einen Autofahrer.

Tekst 6.

3.6. Warum ruft der Man die Frau an?

- A. Er möchte über einen Termin informieren.
- B. Er will ihr einen Computer verkaufen.
- C. Er bietet ihr einen neuen Laptop an.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

ROZUMIENIE TEKSTÓW PISANYCH

Zadanie 4. (0–4)

Przeczytaj tekst. Dobierz właściwy nagłówek (A–F) do każdej części tekstu (4.1.–4.4.). Wpisz odpowiednią literę w każdą kratkę. Uwaga: dwa nagłówki zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej części tekstu.

- A. Veganer leben gesünder
- B. Defizite bei einer veganen Ernährung
- C. Vegetarier haben manchmal Appetit auf Fleisch
- D. So funktioniert vegane Ernährung
- E. Veganismus bedeutet eine abwechslungsarme Diät
- F. Vegane Nachtisch-Alternativen

4.1

Beim Veganismus verzichtet man ganz auf tierische Produkte wie Fleisch, Milch und Eier. Man isst ausschließlich pflanzliche Lebensmittel. Grund dafür ist: kein Tier muss für die vegane Ernährung leiden. Alle Lebensmittel, für die Tiere gequält werden, oder sogar sterben müssen, werden vom Menü gestrichen. Auch Honig wird von Veganern nicht gegessen, da auch Bienen in der Massenzucht gehalten und ausgebeutet werden.

4.2

Alle, die denken, dass Veganer nur Salat essen und Obstsäfte trinken, irren sich. Veganismus ist alles andere als langweilig und eintönig. Auch auf Süßigkeiten, Kuchen und Torten braucht man nicht zu verzichten. Statt Ei nimmt man Banane, Apfelmus oder Chia-Samen in den Teig und Kuhmilch wird durch Mandelmilch ersetzt. Viele Rezepte lassen sich so ganz einfach vegan modifizieren.

4.3

Die Wissenschaftler sind sich einig. Veganer führen eine gesündere Lebensweise als der Rest der Bevölkerung. Ein Grund dafür ist, dass sie sich allgemein mehr Sorgen um ihre Gesundheit machen. Wenig Alkohol, keine Zigaretten und dafür viel Bewegung sorgen neben der veganen Ernährung für einen gesunden Körper. Zusätzlich soll laut Wissenschaftlern die vegane Ernährung das Risiko senken, an Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Übergewicht, Krebs und Diabetes zu erkranken.

4.4

Eine rein pflanzliche Ernährung ohne Lebensmittel tierischer Herkunft kann den Körper vor ein paar Herausforderungen stellen. Einige Nährstoffe, die dem Körper bei einer veganen Ernährung in unzureichender Menge zugeführt werden, sind Eisen, Omega-3-Fettsäuren, Vitamin D und Vitamin B12. Das heißt aber nicht, dass Veganismus nicht gesund ist. Mit der richtigen Kombination aus pflanzlichen Lebensmitteln können auch Veganer gesund und ausgewogen leben und den Vitamin- und Mineralstoffmangel ausgleichen.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 5. (0–3)

Przeczytaj trzy teksty. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B albo C.

Tekst 1.

Andere Länder, andere Sitten. In Indien werden junge Frauen oft mit einem Hund verheiratet. Der Brauch, der in Europa schwer zu verstehen ist, hat einen besonderen Grund. Mit der Zeremonie will man das Unglück verhindern, das angeblich auf den Mädchen lasten sollte. Wenn sie einen Menschen zum Mann nehmen würden, würde Unglück über die Familie und die Dorfgemeinschaft hereinbrechen. Wenn der Fluch erfolgreich abgewendet wird, dürfen sie später auch einen menschlichen Mann heiraten, der ihr Traumprinz sein kann. Die Hunde werden die Mädchen in Zukunft als Haustier halten. Kennt ihr vielleicht komische Sitten in Deutschland?

5.1. Worüber informiert der Text?

- A. Über einen Hochzeitbrauch in Europa.
- B. Über einen Brauch in Indien.
- C. Über Haustiere in Deutschland.

Tekst 2.

In Brasilien wurde ein Papagei zum Mittäter, als er Drogenhändler vor den Polizisten gewarnt hat. Der Papagei hat in seinem Käfig am Fenster gesessen und „Polizei“ gerufen, als die Beamten sich genähert haben. Alle Warnversuche des Vogels haben nichts gebracht. Die Polizei hat eine Jugendliche und einen Mann festgenommen. Auch der Vogel musste mit auf die Wache. Bei der Vernehmung war der Vogel dann aber recht schweigsam. Inzwischen wurde der Vogel an einen Zoo übergeben. Dort soll er zunächst das Fliegen lernen, bevor er dann freigelassen wird.

5.2. Wo kann man einen solchen Text finden?

- A. In einer Zoo-Tierbeschreibung.
- B. In einem Polizeibericht.
- C. In einer Zeitung.

Tekst 3.

Ein Hahn aus Frankreich muss vor Gericht. Er kräht pünktlich um 6.30 Uhr und soll angeblich die Nachbarn zu früh wecken. Die Besitzerin des Hahns lebt seit 35 Jahren in einem Dorf und hat seit einigen Jahren eine kleine Hühnerzucht. Der Hühnerstall ist wenige Meter vom Schlafzimmer der Kläger entfernt. Das sind die Neuen im Dorf, die aus einer Großstadt umgezogen sind. Eine außergerichtliche Einigung zwischen den Nachbarn scheiterte. Der Prozess um den Hahn bewegt ganz Frankreich, denn der Hahn ist das Symbol des Landes. Noch nie musste ein Hahn in Frankreich vor Gericht!

5.3. Warum klagen die neuen Nachbarn gegen den Hahn?

- A. Weil er unpünktlich kräht.
- B. Weil er sie nicht weckt.
- C. Weil er sie jeden Tag zu früh weckt.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 6. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, zgodną z treścią tekstu. Zakreśl literę A, B, C albo D.

SCHULANFANG

Die Sommerferien sind vorbei, die Schulzeit beginnt. Für Erstklässler und ihre Eltern bedeutet das eine besonders schwierige Zeit. Damit der Start in die Schule klappt, sollten die Eltern die Schultüte richtig füllen. Sie soll den Schulanfang versüßen und die Kinder für den Unterricht motivieren. Eltern sollten darauf achten, dass ihre Kleinen nicht nur eine Zuckertüte in den Händen halten. Wichtig ist eine gute Mischung aus nützlichen Geschenken, wie Spitzer, Stifte, Hefte oder bunte Radiergummis und kleine Süßigkeiten. Bei den Geschenken sollte man darauf achten, dass es bei kleinen Geschenken bleibt. Smartphones oder Computerspiele sind hier fehl am Platz.

Vor dem ersten Schultag sollten die Eltern zusammen mit dem Kind den täglichen Schulweg gehen. So macht man das Kind auf mögliche Gefahren aufmerksam und gibt ihm Selbstsicherheit. Dabei ist es wichtig, das Kind immer wieder darauf hinzuweisen, dass Sicherheit Vorrang vor Schnelligkeit hat. Man sollte betonen, dass ein Umweg über Zebrastreifen und Ampel besser als der kürzere Weg über eine stark befahrene Straße ist.

Wichtig ist auch ein guter Schulranzen – ausgestattet mit Reflektoren. So können Kinder am Abend oder bei Nebel gut gesehen werden. Der Ranzen sollte nicht zu breit sein. Nicht nur Komfort, sondern auch das Gewicht ist wichtig. Eingepackt werden sollten daher nur die Dinge, die auch in der Schule gebraucht werden. Rucksäcke und Umhängetaschen kommen für Erstklässler nicht in Frage. Wichtig ist außerdem von Anfang an ein reichhaltiges Frühstück. Es gibt dem Kind die Grundlage für Konzentration und Aufmerksamkeit.

Zusätzlich kann die Motivation des Kindes steigen, indem die Eltern positiv und interessiert nachfragen. Durch kleine lustige Anekdoten aus der Schulzeit der Eltern kann man das Kind neugierig machen. Negative Kommentare in Bezug auf Lehrer, die Schule oder Klassenkameraden sollte man in Gegenwart des Kindes vermeiden.

6.1. Wann bekommen die Kinder die Schultüte?

- A. Jedes Mal, wenn das Semester beginnt.
- B. Wenn sie die Schule zum allerersten Mal besuchen.
- C. Immer nach den Sommerferien.
- D. Wenn die Eltern ihnen das Ferienende versüßen wollen.

6.2. Was gibt es in einer richtig gefüllten Schultüte?

- A. Viele Süßigkeiten und Spielsachen wie Computerspiele oder Handys.
- B. Gemischte Bonbons und Gummis.
- C. Nur Schreibzeug und Süßigkeiten.
- D. Viele Süßigkeiten und Spiele.

6.3. Was sollten die Eltern vor dem ersten Schultag machen?

- A. Mit ihren Kindern den Weg zur Schule trainieren.
- B. Den schnellsten und kürzesten Weg zur Schule zeigen.
- C. Mit ihren Kindern den Schulweg planen.
- D. Ihren Kindern von gefährlichen Situationen erzählen.

6.4. Wie können die Eltern die Kinder zum Schulbesuch motivieren?

- A. Sie können die Sachen des Kindes in eine attraktive Tasche packen.
- B. Sie sollen das zweite Frühstück für Schulfreunde machen.
- C. Sie sollen Schulkameraden einladen.
- D. Sie sollen Kinder viel über das Schulleben erzählen lassen.

6.5. Wovon handelt der Text?

- A. Von der richtigen Ausstattung der Kinder vor dem Schulanfang.
- B. Von der Vorbereitung der künftigen Erstklässler auf die Schule.
- C. Von Gefahren auf dem Schulweg.
- D. Von der Konzentration schulreifer Kinder.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 7. (0–3)

Przeczytaj tekst, z którego usunięto trzy zdania. Wpisz w luki 7.1.–7.3. litery, którymi oznaczono brakujące zdania (A–E), tak aby otrzymać logiczny i spójny tekst. Uwaga: dwa zdania zostały podane dodatkowo i nie pasują do żadnej luki.

OFFEN SEIN AUF JAPANISCH

Japaner sind bekannt dafür, dass sie sich nicht gern über ihre Probleme unterhalten. **7.1.** _____ Die Themen sind verschieden. Von Arbeitsproblemen, über Liebeskummer, bis Einsamkeit zu Hause. Aber es gibt oft niemanden da, mit dem man mal offen sprechen kann. Was nun? Für Japaner, die sich nie im Leben trauen würden, sich mit solchen und anderen Fragen an einen Therapeuten oder gar noch schlimmer an jemanden in der Familie zu wenden, gibt es einen besonderen Service: die „Miet-Onkel“: **7.2.** _____ Sie bekommen für ihre Dienstleistung 1000 Yen (9 Euro) pro Stunde. Der Service hilft aber nicht nur den Kunden, sondern auch den Miet-Onkeln. Es ist für sie ein Nebenjob. Zusätzlich fühlen sie sich nützlich. Die meisten Kunden sind Frauen im Alter von 20 bis 40 Jahre. Männer machen nur 20 Prozent der Kundschaft aus. Die Bedürfnisse der Kunden sind sehr unterschiedlich. Manche suchten nach Ratschlägen für ihre Karriere oder ihr Liebesleben, während andere in Konzerten Begleitung wollen. **7.3.** _____ Die Leih-Männer helfen den Kunden nach Wunsch auch beim Umstellen von Möbeln.

- A. Sprechen, kritisieren oder auslachen kann man immer.
- B. Das sind Männer mittleren Alters, die anderen Menschen gerne zuhören.
- C. Manchmal muss man aber mit jemandem reden, so wie es wirklich ist.
- D. Andere wieder suchen nach Lebensgefährten, um Stalker abzuschrecken.
- E. Die Frauen lehren leichte Konversation.

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

ZNAJOMOŚĆ ŚRODKÓW JĘZYKOWYCH

Zadanie 8. (0–5)

Przeczytaj tekst. Z podanych odpowiedzi wybierz właściwą, tak aby otrzymać logiczny i gramatycznie poprawny tekst. Zakreśl literę A, B albo C.

ROM IN DEUTSCHLAND

Ein **8.1.** _____ Italiener vergisst seine Urlaubsreise nicht so schnell. Der Senior lebt seit Jahren in England, in Newcastle. Eines Tages wollte er seine Familie in Italien **8.2.** _____. Der Mann hat die Zieladresse „Rom“ in sein Navigationsgerät eingegeben und ist losgefahren. Der Rentner hat bei der Zieleingabe wohl nicht genau genug hingeschaut und das Navi hat ihn nach Rom in Nordrhein-Westfalen geführt. **8.3.** _____ der Senior am Freitag um 8.20 Uhr ausgestiegen ist, war er wohl so verwirrt, dass er darüber vergessen hat, die Handbremse zu **8.4.** _____ – sein Wagen begann auf der steilen Straße zu rollen. Der Rentner versuchte noch, den Wagen zu stoppen, das **8.5.** _____ ihm allerdings nicht gelungen. Er wurde von der geöffneten Fahrertür erfasst und stürzte. Sein Auto wurde von dem Ortsschild „Rom“ letztlich gestoppt. Ein Rettungswagen brachte den verletzten Italiener zur stationären Behandlung ins Krankenhaus. Der Wagen musste abgeschleppt werden.

8.1.

A. älterer

B. alte

C. alten

8.2.

A. besichtigen

B. besorgen

C. besuchen

8.3.

A. Als

B. Wenn

C. Wann

8.4.

A. machen

B. ziehen

C. stellen

8.5.

A. hatte

B. ist

C. hat

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

Zadanie 9. (0–5)

Uzupełnij poniższe minidialogi (9.1.–9.5.), wybierając brakującą wypowiedź jednej z osób. Zakreśl literę A, B albo C.

9.1.

X: Wie komme ich zu Ihrer Firma?

Y: _____

- A. Ich mag barfuß spazieren gehen.
- B. Bald erreichen Sie den Hauptbahnhof.
- C. Gehen Sie am besten zu Fuß.

9.2.

X: _____

Y: Ich habe Rückenschmerzen.

- A. Was fehlt Ihnen?
- B. Warum tut es Ihnen leid?
- C. Wie stark sind die Beschwerden?

9.3.

X: Vielleicht gehen wir heute tanzen?

Y: _____

- A. Nein, das kommt nicht in Frage.
- B. Ja, das ist völlig ausgeschlossen.
- C. Das funktioniert leider nicht.

9.4.

X: Findest du das Buch spannend?

Y: _____

- A. Ja, es war sehr gesund.
- B. Nein, es ist kalt.
- C. Ja, es hat mir sehr gefallen.

9.5.

X: _____

Y: Sehr gut. Es passt zu der Hose.

- A. Was kostet das Hemd?
- B. Wie steht mir das Hemd?
- C. Was passt zu der Hose?

PRZENIEŚ ROZWIĄZANIA NA KARTĘ ODPOWIEDZI!

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

BRUDNOPIS
(nie podlega ocenie)

KARTA ODPOWIEDZI
WYPEŁNIA UCZEŃ

PESEL

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kod ucznia

--	--	--

Nr zad.	Odpowiedzi					
1.1	R	F				
1.2	R	F				
1.3	R	F				
1.4	R	F				
1.5	R	F				
2.1	A	B	C	D	E	
2.2	A	B	C	D	E	
2.3	A	B	C	D	E	
2.4	A	B	C	D	E	
3.1	A	B	C			
3.2	A	B	C			
3.3	A	B	C			
3.4	A	B	C			
3.5	A	B	C			
3.6	A	B	C			
4.1	A	B	C	D	E	F
4.2	A	B	C	D	E	F
4.3	A	B	C	D	E	F
4.4	A	B	C	D	E	F
5.1	A	B	C			
5.2	A	B	C			
5.3	A	B	C			
6.1	A	B	C	D		
6.2	A	B	C	D		
6.3	A	B	C	D		
6.4	A	B	C	D		
6.5	A	B	C	D		

Nr zad.	Odpowiedzi				
7.1	A	B	C	D	E
7.2	A	B	C	D	E
7.3	A	B	C	D	E
8.1	A	B	C		
8.2	A	B	C		
8.3	A	B	C		
8.4	A	B	C		
8.5	A	B	C		
9.1	A	B	C		
9.2	A	B	C		
9.3	A	B	C		
9.4	A	B	C		
9.5	A	B	C		

WYPEŁNIA NAUCZYCIEL

Nr zad.	Kryterium	Liczba punktów				
		0	1	2	3	4
10	Zgodność z poleceniem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Spójność i logika	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Bogactwo językowe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
	Poprawność językowa	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		

SUMA PUNKTÓW: _____